

## Call for Posters

### Projekte von Studierenden und Promovierenden

# 6. Hessenkonferenz Stadtforschung

Donnerstag, 27. März 2014, 10.00 -18.00 Uhr  
im Schader-Forum, Goethestraße 2, 64285 Darmstadt

Das Netzwerk Stadtforschung Hessen (NeStH) führt gemeinsam mit der Schader-Stiftung am 27. März 2014 die sechste Hessenkonferenz Stadtforschung durch. Die interdisziplinär angelegte Hessenkonferenz wird jährlich von NeStH organisiert und 2014 erstmals in Zusammenarbeit mit der Schader-Stiftung ausgerichtet. Die Initiatoren des Netzwerkes sind Wissenschaftler verschiedener Disziplinen der Hochschule Darmstadt, der Fachhochschule Frankfurt, der Hochschule Fulda, der Universität Kassel, der Technischen Universität Darmstadt und des Instituts Wohnen und Umwelt. Das Anliegen der Netzwerker ist es, den Wissenstransfer zwischen den Disziplinen und mit der Praxis zu stärken und gemeinsame Projekte zu initiieren. In diesem Sinne thematisiert die diesjährige Hessenkonferenz des NeStH den Umgang von Städten mit den Herausforderungen des Klimawandels.

**Der Call for Posters richtet sich an Studierende und DoktorandInnen aller Disziplinen, die bei der Konferenz in Form von Postern eigene Projekte zum Thema Stadtforschung vorstellen. Das NeStH begrüßt besonders Poster zu interdisziplinären und praxisrelevanten Projekten und Forschungsarbeiten, die sich dem Thema nachhaltiger Entwicklung und/oder Klima widmen.**

Die eingereichten Poster werden von einem interdisziplinären Gremium geprüft. Bis zum 20. März 2014 erhalten Sie die Rückmeldung, ob Sie Ihr Poster bei der Konferenz vorstellen können. Die Poster müssen nicht selbst gedruckt werden. Weitere Informationen zu inhaltlichen und formalen Anforderungen erhalten Sie bei Herrn Philipp Stolzenberg, M.A., TU Darmstadt.

Fachliche Kooperationspartner:



TECHNISCHE  
UNIVERSITÄT  
DARMSTADT



FH FFM  
Fachhochschule  
Frankfurt am Main  
University of  
Applied Sciences



h\_da  
HOCHSCHULE DARMSTADT  
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES



IWU  
Institut  
Wohnen und  
Umwelt



Hochschule Fulda  
University of Applied Sciences

Es lohnt sich teilzunehmen, denn:

- das beste Poster wird mit einem **Preisgeld von 250 Euro** – gestiftet von der Stiftung Natur pur – prämiert,
- die Studierenden und DoktorandInnen erhalten die Möglichkeit, ihre Projekte mit anderen Kongressteilnehmenden zu diskutieren und Kontakte zu einer Vielzahl an hessischen Hochschulen, außeruniversitären Forschungseinrichtungen, Stiftungen und Ämtern zu knüpfen.

Formale Anforderungen an die Einreichung von Postern:

- ein thematischer Bezug des Posters und Projektes zur Stadtforschung
- die Bereitschaft, Poster und Projekt auf der Hessenkonferenz in den Räumen der Schader-Stiftung vorzustellen
- die Vorstellung und Gestaltung des Posters in deutscher oder englischer Sprache
- die Gestaltung des Posters in A0-Format und 2D nach folgender Designvorlage: [www.schader-stiftung.de/hessenkonferenz6](http://www.schader-stiftung.de/hessenkonferenz6)
- ein kurzes Biogramm (2-3 Sätze zu Studium und Arbeitsschwerpunkten in einer separaten Textdatei) sowie der Status als eingeschriebene Studierende oder DoktorandInnen an einer Universität oder Fachhochschule
- Einreichung der Poster mit Biogramm bis zum 16. März 2014 bei Herrn Philipp Stolzenberg

Poster können auch von Gruppen eingereicht werden. Das Preisgeld wird dann anteilig ausgezahlt.

Einreichung der Poster mit Biogramm bis zum 16. März 2014 bei Herrn Philipp Stolzenberg M.A.

Email: [stolzenberg@stadtforschung.tu-darmstadt.de](mailto:stolzenberg@stadtforschung.tu-darmstadt.de)

Telefon: 06151/16-75719